



Schulverbund Ampfing-Buchbach



Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen  
und Euch unsere Schule vorstellen, um  
Ihnen die Entscheidung zum Übertritt zu  
erleichtern.

Um Sie und Ihre Kinder kennen zu lernen,  
laden wir Sie am

**Montag, 20. März 2023 um 16 Uhr  
in der Aula der Schule**

herzlichst zu uns ein.

### **Unsere Schule**

Die Grund- und Mittelschule Buchbach hat  
derzeit 13 Klassen mit 271 SchülerInnen.  
An der Schule unterrichten etwa  
33 Lehrkräfte und MitarbeiterInnen.

### **Was zeichnet unseren Unterricht aus?**

Wir trainieren mit allen Klassen das  
Schwimmen.

Wir fördern selbstständiges Lernen.

Wir sind eine Courage-Schule.

Wir lernen zu Sachthemen auch außerhalb  
der Schule.

Wir fahren jedes Jahr mit der 7. Jahrgangsstufe  
ins Skilager.

Unser Unterricht ist digital:

Neben digitalen Tafeln arbeiten wir mit  
Laptops, iPads und auch eigenen Geräten  
in unserem Schulnetz. Dabei nutzen wir  
vielfältige Lern-Apps. Unser Ziel ist es,  
die SchülerInnen auf die digitalisierte Welt  
vorzubereiten.



## Was ist uns wichtig?

Wir lernen in einer persönlichen, vertrauensvollen Atmosphäre. Wir gehen offen miteinander um. Wir fördern jedes Kind optimal. Dabei unterstützen uns unsere Förderlehrerin, unsere Sozialpädagogin, unsere Berufsberaterin und unser Team der OGTS.

## Was gibt es Besonderes an unserer Schule?

In unseren kleinen Klassen wird jede/r SchülerIn optimal betreut. Im Rahmen der Offenen Ganztageschule gibt es eine kostenfreie Nachmittagsbetreuung bis 16 Uhr mit vielen spannenden Projekten und Aktivitäten in neu gestalteten Räumen.

Als weiterführende Schule bieten wir den Qualifizierenden Abschluss („Quali“) nach der neunten Klasse an. Außerdem können die SchülerInnen nach der 6. Klasse auf den Mittlere-Reife-Zug an der Mittelschule Ampfing wechseln. Mit beiden Wegen stehen unseren AbsolventInnen alle Türen offen. Der Beginn einer Berufsausbildung ist ebenso möglich wie der weitere Schulbesuch, der bis zur Hochschulreife (Abitur) führen kann.

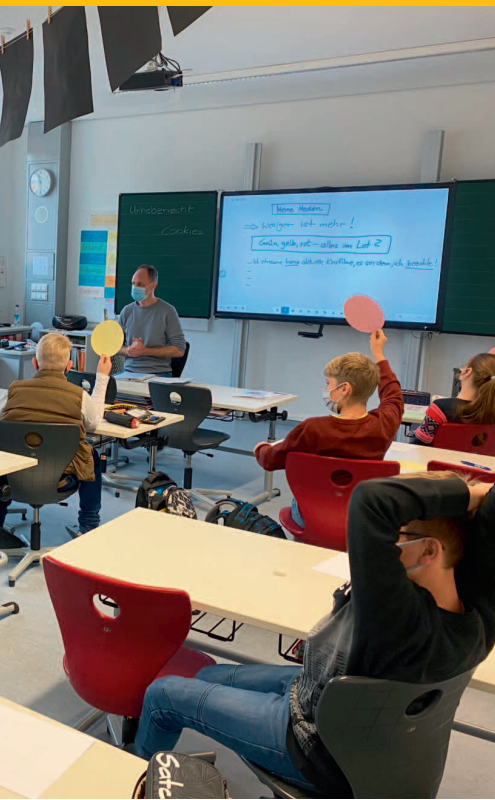
## Haben Sie Fragen?

Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf:  
Telefon 08086 94555  
sekretariat@schulebuchbach.de  
www.schulebuchbach.de

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.  
Das Team der Grund- und Mittelschule  
Buchbach  
Schulstraße 2  
84428 Buchbach









### **Fach „WIB“**

als Einstieg in die Themenbereiche  
„Arbeit - Berufsorientierung - Wirtschaft -  
Recht - Technik“.

### **Fach „Informatik“**

zur Schulung der Medienkompetenz.  
Digitales Lernen mit schuleigenen Tablets und  
Laptops.  
Einsatz von Lernsoftware wie  
„Anton“, „Kahoot“, „learning apps“, ...

**Differenzierungs- und Intensivierungsangebote**  
für die Fächer Mathe und Deutsch.

### **„Fairnetzen“**

Kompetenztraining zum Umgang mit Handys,  
Internet und Computerspielen;  
Prävention von Cybermobbing.

### **„Gewaltfreie Kommunikation“**

Regelmäßiges Training in wertschätzender  
Kommunikation mithilfe des GfK - Coaches  
Peter Baum.

### **Aktion „Hallo Auto“**

Verkehrssicherheitstraining mit dem ADAC.

Teilnahme an Wettbewerben wie  
„Be smart – Don't start“,  
Kreismeisterschaft „Fußball“, „Lauf dich fit!“, ...

z.B. in das „Urzeitmuseum“ in Taufkirchen/Vils  
oder das „Kelten/Römer“ - Museum in Manching.

Leseförderung durch monatliche Besuche und  
Buchausleihe in der örtlichen Bücherei.

### **Digitale Schule der Zukunft**

Klasse 5 und 7 nehmen am Pilotprojekt des Kultus-  
ministeriums teil und arbeiten mit eigenen Microsoft  
Surface-Geräten digitalisiert.





### Skilager

Die SchülerInnen fahren zusammen mit Klassen der Mittelschule Neumarkt-St. Veit für eine Woche nach Mühlbach a. Hochkönig/Österreich.

Dort erlernen sie einerseits die Grundfertigkeiten des alpinen Skilaufs.

Viel wichtiger ist jedoch das Gemeinschaftserlebnis im hochalpinen Gelände in landschaftlich reizvoller Umgebung. Gemeinsames Essen, Freizeitgestaltung, Abendprogramm (z. B. Fackelwanderung, Spieleabend, 1. Hilfe/Lawinenkunde...) und Aufenthalt in außerschulischer Umgebung bieten für Alle Möglichkeiten, sich neu kennen zu lernen und gestärkt im Klassenverband nach Hause zu kommen.



Ein Highlight in diesem Jahr ist sicherlich der „Bildungsexpress“ und der Besuch der „IHK Ausbildungsscouts“. Die „Ausbildungsscouts“ sind von der IHK ausgewählte Auszubildende, welche den Schülerinnen und Schülern ihren Ausbildungsberuf näher bringen wollen. Dafür besuchen sie uns direkt in der Mittelschule Buchbach.



In der 7. und 8. Klasse geht es zielstrebig Richtung Wunschberuf. Dabei wird bereits in der 7. Klasse eine Potenzialanalyse zur Feststellung der persönlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten durchgeführt und anschließend nimmt die ganze Klasse am sogenannten Berufsorientierungspraktikum (BOP) in der IHK Mühldorf teil.

### **Berufsorientierungspraktikum (BOP)**

Hier können die SchülerInnen gemeinsam mit weiteren Schulen des Landkreises aus zwölf verschiedenen Gewerken bzw. Berufen fünf auswählen. Dafür werden sie jeden Tag in Mühldorf, Mettenheim oder Altötting von einem Ausbilder empfangen, der ihnen seinen Bereich vorstellt und ihnen Einblicke in die Praxis bietet. So können erste Richtungen gefunden werden, die den Interessen und Fähigkeiten der SchülerInnen entsprechen.

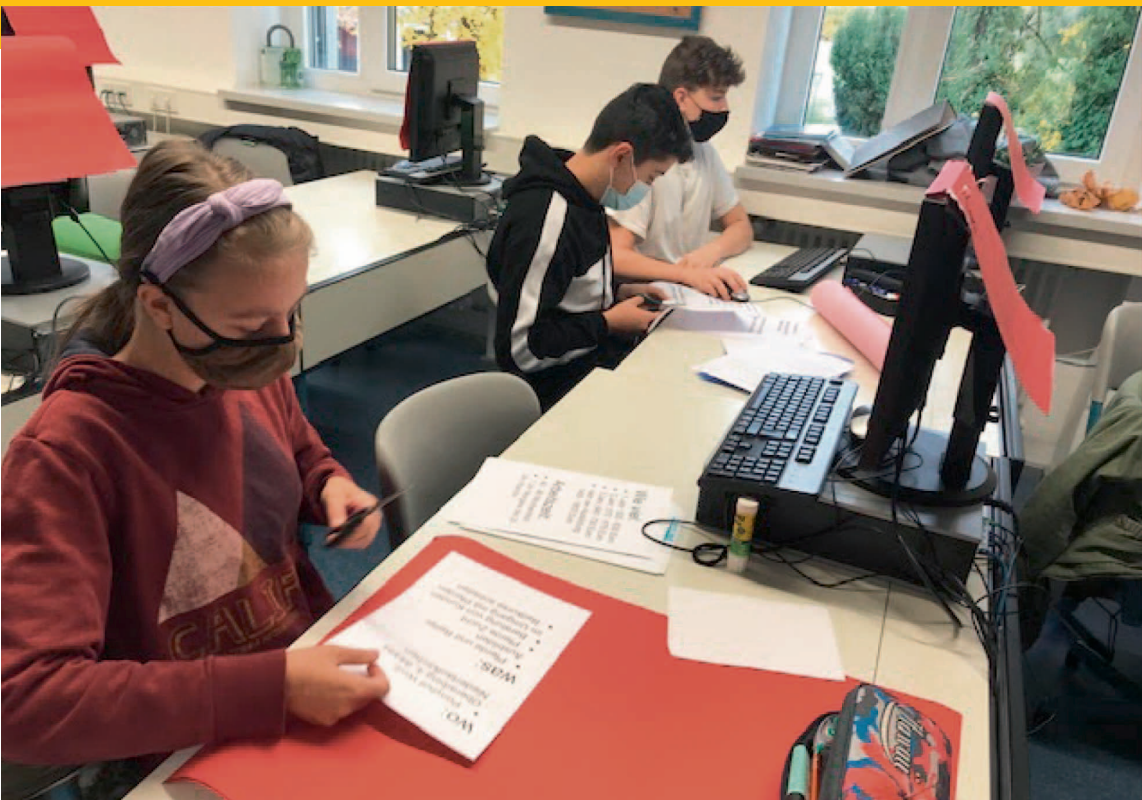
Ziel der insgesamt zwei Wochen ist es herauszufinden, in welche beruflichen Bereiche das erste Betriebspraktikum, das in der 8. Klasse stattfindet, gehen soll. Auch erkennen die SchülerInnen bereits, für welche Bereiche sie nicht geeignet sind oder sich nicht interessieren.

In diesem Jahrgang lernt man auch bereits unsere Berufsberaterin kennen. Des Weiteren kommen in diesem Schuljahr die praktischen Fächer „Ernährung und Soziales (ES)“, „Technik (Te)“ und „Wirtschaft und Kommunikation (WiK)“ hinzu.

In der 8. Klasse wird dann eines dieser praktischen Fächer ausgewählt und somit bereits die Richtung für die spätere Berufslaufbahn eingeschlagen. Hinzu kommen in diesem Jahr zwei Betriebspraktika, in welchem sich jeder Schüler und jede Schülerin eine Woche lang in einem eigens gewählten Ausbildungsberuf ausprobieren darf. Unseren Berufswahlprozess unterstützen gezielt unsere Berufsberaterin Frau Strasser (Agentur für Arbeit) und unsere Berufseinstiegsbegleitung Frau Wallner.









## Die Deutschklasse

## 7D

In dieser Klasse geht es vor allem darum, SchülerInnen mit Migrationshintergrund den Anschluss an den deutschen Schulalltag zu erleichtern.

Hier werden Schüler der Jahrgangsstufen 5-9 gemeinsam unterrichtet.

Der Fokus liegt hierbei auf dem Erwerb bzw. der Sicherung von Deutschkenntnissen sowie Festigung der Grundlagen in anderen Fächern, indem der Lehrplan auf zentrale Inhalte reduziert wird.

In Zusammenarbeit mit der Förderlehrerin wird den SchülerInnen somit der Einstieg in das Schulleben und die Mittelschule im Speziellen erleichtert.

Die Lernenden können im Anschluss an die Übergangsklasse in die für ihr Alter vorgesehene Klassenstufe wechseln und haben alle Möglichkeiten für einen gelungenen Schulabschluss und einen guten Start ins Berufsleben.

## Die Praxisklasse

## 9bP

Die Praxisklasse ist für diejenigen Schüler geeignet, welche im 8. oder 9. Schulbesuchsjahr sind und momentan keine Aussicht auf einen Ausbildungsplatz oder Schulabschluss haben.

In dieser besonderen Klassenform wird auf das praktische Arbeiten Wert gelegt. Die SchülerInnen haben die Möglichkeit, vor allem in den Fächern Deutsch und Mathematik Grundkenntnisse zu festigen und einen Mittelschulabschluss zu erwerben.

In der Praxisklasse sind die Schüler zwei Tage pro Woche im Praktikum und können sich so bei verschiedenen Betrieben im Arbeitsleben zurecht finden und bestenfalls einen Ausbildungsplatz sichern.

Eine weitere Besonderheit ist die intensive Förderung der SchülerInnen durch drei Lehrkräfte; eine Klassenleitung, eine Sozialpädagogin und eine Berufsberatungslehrkraft, welche die Jugendlichen bei den Praktika unterstützt.







In der Regelklasse 9 werden nahezu alle Fächer weiterführend unterrichtet.

Besonders im Vordergrund steht hier die Vorbereitung auf den Qualifizierenden Hauptschulabschluss („Quali“). Die Hauptfächer Deutsch und Mathematik sind für diese Prüfung verpflichtend. Die Schüler können aus weiteren Bereichen der Fächer ihre Abschlussprüfungsfächer wählen (z.B. Englisch, GPG, NT, Religion/Ethik, Informatik, Sport).

Auch in dem seit der 8. Jahrgangsstufe ausgesuchtem Wahlpflichtfach (Technik, Wirtschaft und Kommunikation, Ernährung und Soziales) wird eine Prüfung für den „Quali“ absolviert, die sogenannte Projektprüfung.

Weiterhin werden die Schüler der 9. Jahrgangsstufe in mehreren Praktika auf ihr Berufsleben vorbereitet, insbesondere durch den Besuch von Ausbildungsscouts oder Vertretern der Berufsagentur. Auch das Verfassen von Bewerbungsschreiben ist ein fester Bestandteil dieser Klassenstufe, sodass die Schüler bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz dauerhaft unterstützt werden.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des „Qualis“ stehen den Schülern bei bestimmten Notendurchschnitten Weiterbildungen zur Verfügung, die Wege bis hin zum Abitur ermöglichen.







## Technik

In der Mittelschule der 7. Klasse lernen alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule das Fach Technik kennen.

Du hast zwei Stunden Unterricht in unserem „Werkraum“, der wie eine Werkstatt aussieht.

Dort probierst Du handwerkliche Arbeiten aus und stellst mit Werkzeugen Gegenstände her.

Außerdem lernst Du das 3-D-Zeichnen.

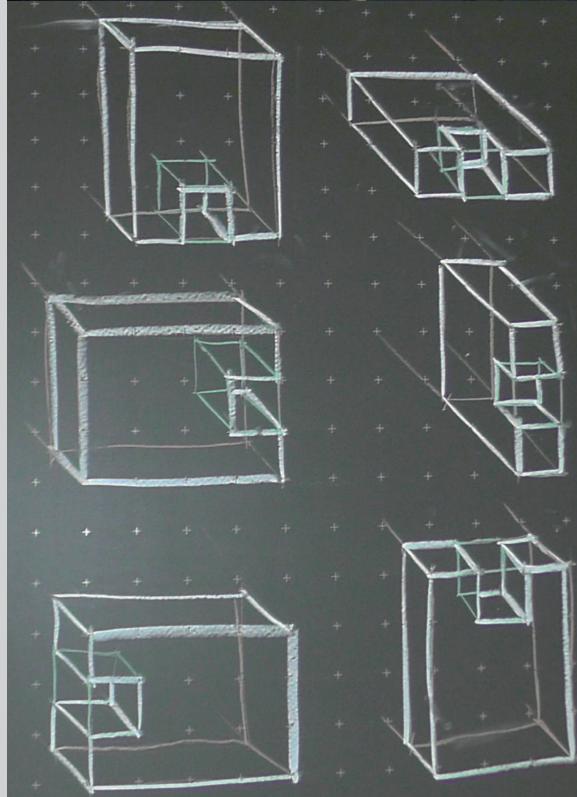
In der 8. Klasse kannst Du das Fach Technik freiwillig auswählen, wenn es Dir Spaß gemacht hat. Du hast es dann vier Stunden in der Woche.

Die sogenannten „Werkstücke“ werden schon etwas schwieriger, aber auch spannender! Im „Technischen Zeichnen“ bist Du jetzt kein Anfänger mehr.

In der 9. Klasse hast Du das Fach Technik wieder 4 Stunden in der Woche.

Im „Technischen Zeichnen“ lernst Du das Zeichnen am Computer.

Die 9. Klasse hat an unserer Schule selbständig den Tisch in der Sofaecke unserer Schule geplant und hergestellt.





## DIE MITTELSCHULE AMPFING UND BUCHBACH STARK IM VERBUND

Über den M-Zug zum mittleren Schulabschluss  
an der Mittelschule Ampfing



### Gleichwertig, aber nicht gleichartig

Der Mittlere-Reife-Zug (M-Zug) an der Mittelschule Ampfing ist ein Bildungsangebot für leistungsstärkere und motivierte Schüler\*innen, für die eine Schulwahl nach der 4. Klasse noch zu früh war. Ziel ist der Erwerb des mittleren Schulabschlusses in Jahrgangsstufe 10. Dieser ist dem Realschul- und Wirtschaftsschulabschluss gleichwertig, weist aber einen höheren Praxis- und Berufsbezug auf.

### Das spricht für den M-Zug

- Das Klassenleiterprinzip ermöglicht eine individuelle und kontinuierliche Begleitung der Schüler\*innen in gewohnter Lernumgebung.
- Durch Zusatzstunden im Fach English findet eine intensivere Förderung statt. Ein möglicher 8-tägiger Sprachaufenthalt in England (Projekt „EiE – English in England“) leistet einen wertvollen Beitrag zur Persönlichkeits- und Sprachentwicklung.
- Mit dem Kennenlernen der drei berufsorientierenden Zweige Technik, Wirtschaft und Soziales in Jgst. 7 erhalten Schüler\*innen die Voraussetzung, eine fundierte Zweigwahl auf Basis der eigenen Erfahrungen zu treffen.



### Der Einstieg in den M-Zug

Der M-Zug beginnt grundsätzlich ab der 7. Jahrgangsstufe. Eine Aufnahme ist aber auch in höheren Jahrgangsstufen noch möglich.

### Der mittlere Schulabschluss

Die Prüfung zum mittleren Schulabschluss umfasst die Fächer Deutsch, Mathematik, English sowie eine Projektprüfung im gewählten berufsorientierenden Zweig (Technik, Wirtschaft oder Soziales) und dem Fach Wirtschaft und Beruf (WiB).



### M-Zug ... und weiter?

Während der eine Teil der Absolvent\*innen die Fachoberschule oder eine Berufsfachschule besucht, absolviert der andere eine Ausbildung größtenteils in Berufen, die man nur mit dem mittleren Schulabschluss erlernen kann.



## Gebundene Ganztagesklassen an der Mittelschule Ampfing

### Gebundene Ganztagesklasse und offene Ganztagesbetreuung - Wo ist der Unter- schied?

Eine gebundene Ganztagsklasse verbleibt im festen Klassenverband, um eine stärkere individuelle Förderung der Schüler\*innen zu ermöglichen.

### Die gebundene Ganztagesklasse konkret

- Täglicher Unterricht von 08.00 bis 15.30 Uhr, freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr.
- Rhythmisierter Unterricht über den ganzen Tag hinweg - Unterrichtsstunden / Lernzeit / Fördermaßnahmen / Freizeitaktivitäten (AGs) zusätzliche Unterrichtsstunden z. B. in Deutsch, Mathematik, Englisch
- mehr Lern- und Übungszeiten
- Gemeinsames Mittagessen im Schulrestaurant - täglich frisch gekochte Gerichte!

### Unterschiedlichste Arbeitsgemeinschaften mit jährlich wechselndem Angebot

- AG „bike@school“ - Fahrtechnik, Tricks und Kondition auf dem Mountainbike
- AG „Galerie in der Schule“ - Gestaltung, Erweiterung und Erneuerung der Schulgalerie
- AG „Mensch, Maschine, Molekül“ - PC-Werkstatt, Roboter im Einsatz, Phänomenversuche
- AG „Schulgarten“ - Natur erleben und gestalten im eigenen Schulgarten
- AG „Seniorenpaten“ - Besuch und Betreuung der Bewohner im Ampfinger Seniorenheim
- AG „Schülerzeitung Isenlaus“ - Gesucht: Kreative Köpfe, witzige Schreiber und gute Zeichner

Mittelschule Ampfing  
Schulstraße 10  
84539 Ampfing  
Tel. 08636 98 40 81  
verwaltung@mittelschule-ampfing.de  
www.mittelschule-ampfing.de





## Was uns auszeichnet

### Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

Seit über zwei Jahren ist die Schule Buchbach nun eine „Courage-Schule“. Wir setzen uns aktiv gegen Ausgrenzung, Rassismus, Mobbing und Extremismus ein und unterstützen alle Mitglieder unserer Schulfamilie dabei, aktiv in der Gesellschaft dagegen einzutreten.

Wir setzen dies auf verschiedene Arten um: Über unser „Giraffenprojekt“, Projekttage, wertschätzenden Umgang miteinander und auch z.B. über Theaterbesuche zum Thema Rassismus.

### Jeder ist anders - alle sind gleich

Uns ist klar, dass jeder Mensch anders ist - doch irgendwie sind wir doch alle gleich. Diese Einsicht zeigen wir, indem wir aufeinander achten, zueinander stehen, zusammen wachsen, Mut zeigen, voneinander lernen und auch miteinander hoffen.

### Im TEAM gelingt uns lernen

Nur durch Zusammenarbeit können wir alle gemeinsam gewinnbringend lernen. Im Team arbeiten die SchülerInnen, Lehrkräfte, MitarbeiterInnen und die Eltern daran, dass das Lernen an der Schule gelingt.

Dabei begleiten uns unsere Werte Toleranz, Engagement, Aufmerksamkeit und Miteinander.

### Die Förderlehrerin

... arbeitet sehr eng mit den Klassenlehrern zusammen. Sie unterstützt diese im Unterricht oder nimmt einzelne Kinder oder kleine Gruppen aus dem Klassenverband heraus und fördert bzw. fordert die SchülerInnen auf der Grundlage von vorher festgestellten Stärken und Schwächen.

### Selina Breunig

... kümmert sich um individuelle Schwierigkeiten, setzt in ihrem Unterricht viel Arbeitsmaterial ein, um schwierige Unterrichtsinhalte besser vermitteln zu können und gibt keine Noten. Sie arbeitet an Grund-, Mittel- und Förderschulen, besitzt ein eigenes Klassenzimmer, um ungestört in Kleingruppen unterrichten zu können und unterstützt in den Fächern Mathematik und Deutsch.



### Die Berufsberaterin

... führt persönliche Beratungsgespräche in der Agentur für Arbeit Mühldorf und telefonische Beratungsgespräche auf Anfrage und vorheriger Terminabstimmung.

... organisiert Berufsorientierungsveranstaltungen in den Abgangsklassen, Vor-Abgangsklassen und auf Wunsch auch in den Vor-Vor-Abgangsklassen.

... nimmt teil an Berufsinformationsabenden / Berufsinfomessen und an Elternabenden.

### Nicole Straßer

Berufsberaterin vor dem Erwerbsleben BBvE  
Stellvertretende Teamleiterin  
Tel: 08631/6109-168  
Nicole.strasser@arbeitsagentur.de  
www.arbeitsagentur.de



Agentur für Arbeit Mühldorf  
Am Kellerberg 11  
84453 Mühldorf



A close-up portrait of a young woman with long, wavy brown hair, looking slightly to the right with a gentle smile. She is wearing a white shirt with a small blue floral pattern. The background is a soft, out-of-focus light color.

# Jugendsozialarbeit

## Jugendsozialarbeit an der GMS Buchbach

Mein Name ist **Brigitte Wolf**, ich arbeite als Sozialpädagogin im Rahmen der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) an der Mittelschule Buchbach.

Die Angebote der Jugendsozialarbeit sind:  
Für Schüler:

Beratung, Unterstützung und gemeinsame Lösungssuche

- bei Schwierigkeiten mit Eltern, Lehrern, Freunden oder Mitschülern
- bei Problemen in der Klassengemeinschaft wie z.B. Ausgrenzung
- in persönlichen Krisen oder Notlagen
- bei Schulangst oder Angst vor Proben

Für Eltern:

- Beratung und Unterstützung
- bei Fragen zur Erziehung
- bei Fragen und Unsicherheiten im Umgang mit dem Sohn / der Tochter
- bei Fragen und Unsicherheiten bezüglich Konflikten des Sohnes / der Tochter in der Schule
- bei Schwierigkeiten und Unklarheiten im Kontakt und Umgang mit LehrerInnen
- bei Fragen zu jugendspezifischen Themen wie bspw. Internet, Computerspiele
- Herstellen von Kontakten zu anderen Diensten z.B. Beratungsstellen, Therapeuten, Allgemeiner Sozialdienst usw...

# Kontakt

Brigitte Wolf  
Tel.: 08086-9479979  
brigitte.wolf@lra-mue.de

Mittelschule Buchbach  
Schulstraße 2  
84428 Buchbach



Für SchülerInnen, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie LehrerInnen bin ich wie folgt zu erreichen:

Mo., Di., Do. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr Raum OG 8, direkt auf dem Gang des Sekretariats.

Termine können mit mir persönlich, telefonisch oder per Mail vereinbart werden.

Hausbesuche sind bei Bedarf möglich.

JaS ist ein freiwilliges Angebot, ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht!

Die Trägerschaft der JaS in der Mittelschule Buchbach liegt beim Landkreis Mühldorf am Inn.

Schuljahr 2022/23



Grund- und Mittelschule Buchbach  
Schulstraße 2  
84428 Buchbach

Telefon 08086 - 94 555  
sekretariat@schulebuchbach.de  
www.schulebuchbach.de